

Dritter Theil.

Von der Wortforschung.

Einige vorläufige Anmerkungen über die Formation der spanischen Wörter aus dem lat. und französischen.

Die spanische Sprache fliehet alle Rauhigkeit und Härte der zusammenkommenden Consonanten; dahero wirft sie theils von zween Consonanten von einer Art, einen weg, theils setzt sie zu den Wörtern, die sich von sp, sq, oder st anfangen, von vorn ein e hinzu, als: acetacion, von acceptio. efecto, effectus. espiritu, spiritus. estomago, stomachus. esquilar, die Schafe scheeren, und so in andern.

2. Das lateinische und französische f gehet ordentlicher weise in das stumme h über; auch findet man dieses stumme h zuweilen statt des ursprünglichen g, als:

hablar reden, von fabulari.	hazer machen, facere.
hace ein Bündel, von fascis.	haz das Gesicht, facies.
hacinador fascinator.	hebra, fibra.
hado das Schicksal, v. fatum.	hedor der Gestank, foetor.
halcon ein Falke, v. faucon.	heder stinken, foetere.
hambre der Hunger, von fa-	hediondo stinkend, foeti-
mes.	dus.
harina das Mehl, von fa-	hediondész der Gestank, foet-
rina.	tor.
hastio der Eckel, fastidi-	hembra die Frau, femina.
um	hender spalten, findere.
hava die Bohnen, faba.	heno das Heu, foenum.
	herir

B

herir